

Umwelt und Klima

Lange Texte müssen Sie bestimmt einige lesen,
hochgeladen von anderen kreativen Wesen.
Doch ich dachte: Warum eigentlich kein Gedicht?,
denn Abwechslung ist schließlich Pflicht.

Nun zum eigentlichen Thema,
das gänzlich auskommt ohne Schema.
Für Umwelt und Klima hab' ich mich entschieden,
denn mit der jetzigen Politik sind viele unzufrieden.

Der Ausstieg vom Ausstieg wurde vollzogen,
und die Opposition fühlt sich betrogen.
Doch sollten sie nicht nur immer reden,
denn das ist wahrlich auch kein Segen.

Renate's und Sigmar's große Töne,
für die Regierung nicht nur schöne,
doch sind sie dann selber mal dran,
geht's auch nicht immer nur voran.

Manchmal haben die beiden ja doch auch Recht,
dass die Entscheidungen sind ziemlich schlecht.

Die Prioritäten sollte man anders setzen,
und sich nicht so arg mit der Wirtschaft vernetzen.

Eine gesunde Umwelt ist das höchste Gut,
doch für diese braucht man auch etwas Mut.

Eigentlich könnte es ja so einfach sein,
denn eine Sache, die kennt Groß und Klein.

Erneuerbare Energien sind das Zauberwort,
kompatibel an jedem gewünschten Ort.

Ob Biomasse, Solar oder Wind,
dass das geht, weiß jedes Kind.

Doch man sollte ihnen auch eine Chance geben,
denn nur so kann man den Strommarkt beleben.
Dann viele von uns zu 'nem Anbieter von Ökostrom,
und weg vom billigen RWE-Atom.

Irgendwann ist die Zeit der fossilen Energieträger abgelaufen,
und dann werden wir hoffentlich auch nicht versaufen.
Kluge Leute hatten davor bestimmt innovative Ideen,
wie man sie zurückhalten kann, die Seen.

Zeit in Forschung zu investieren ist jetzt,
nicht dass wir irgendwann sind entsetzt.
dass die Technik der anderen ist uns voraus,
und Deutschland ist nur noch 'ne graue Maus.

Herausforderungen wird der Klimawandel mit sich bringen,
Technik um diesem Herr zu werden, gilt es zu erringen.
Aber vielleicht lassen wir es ja soweit nicht kommen,
denn ein bisschen haben wir ja schon unternommen.

Und da „Kleinvieh auch Mist macht“,
ziehen wir doch weitere Sachen in Betracht,
die wahrlich einfach und effektiv sind,
sodass sie machen kann jedes Kind.

Zu Fuß durch unbekannte Gassen,
das Auto mal links liegen lassen.
Mit dem Fahrrad in die Schule,
dann is' man 'ne ganz 'ne Coole.

Spare Nerven, spar' Verdruss,
fahr' mit der Bahn, fahr' mit dem Bus.

Ja, auch der ÖPNV spart CO₂,
deshalb, mit dem Zug in die Kanzlei.

So könnte auch bei uns gelten: „Yes, we can“,
but before you have to change your behavior, men.

Gemeinsam könnten wir es schaffen,
würden wir uns denn zusammenraffen.

Zum Ende möchte ich nun noch sagen,
dass man sich natürlich kann jetzt fragen,
ob der eine oder andre Reim auch wirklich passt,
aber ich hab's Gedichtle hier gern verfasst.

Deshalb bitte ich Sie, über manch Wort hinweg zu seh'n,
und mir auch Umgangssprache einzug'stehn.

Doch jetzt ist aber wirklich Schluss,
denn ich gleich noch in die Schule muss.